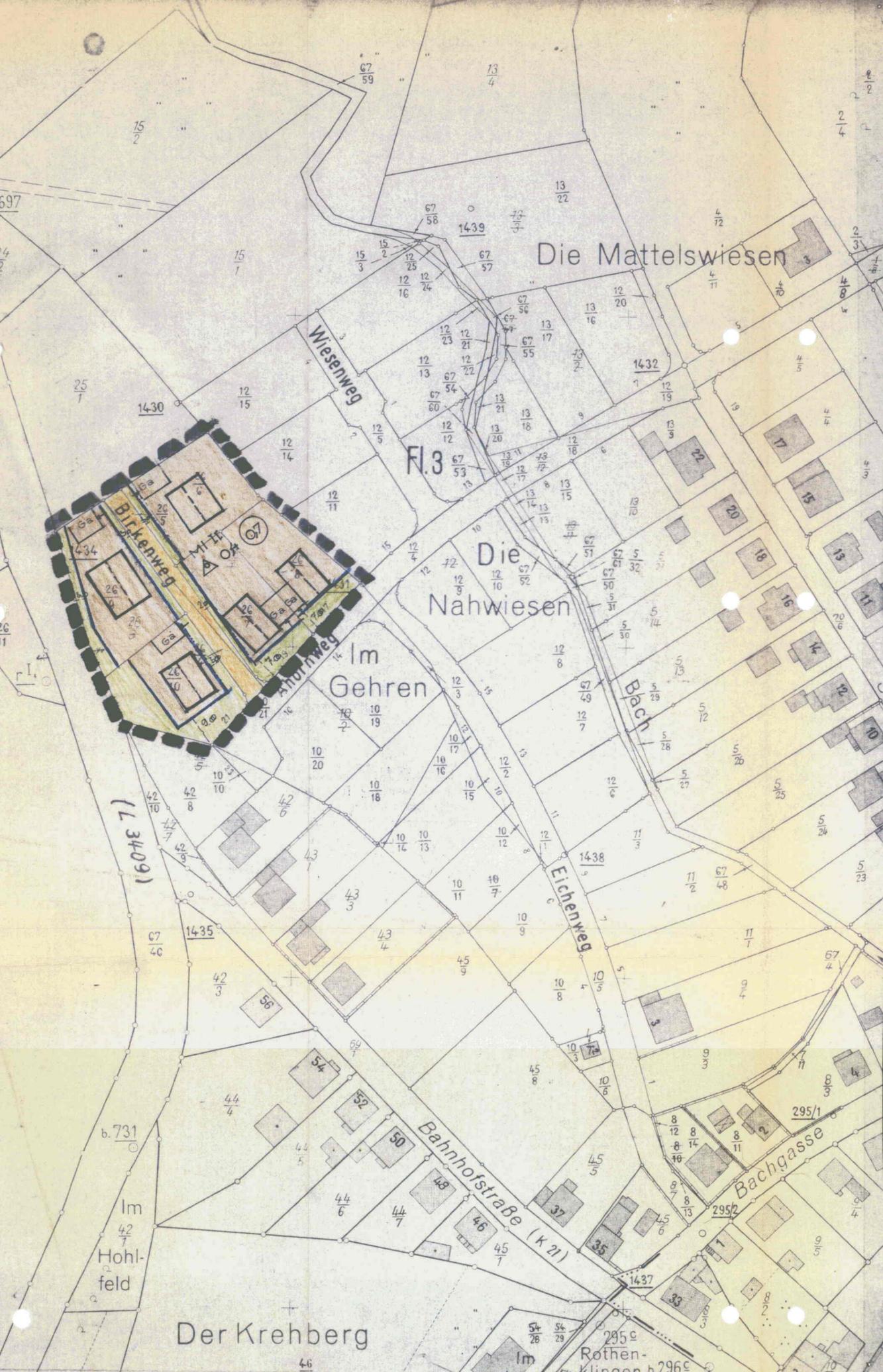
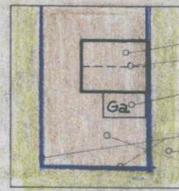


# Änderung zum 6. BEBAUUNGSPLAN MASSTAB 1:1000 DER GEMEINDE ZOTZENBACH I. O. Flur 3 u 2:

*mit Plan! X keine Mite.*



## ERLÄUTERUNGEN ZU DEN FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES



WOHNHAUS  
FIRSTRICHTUNG  
GARAGE  
BAUGRENZE  
NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE  
ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

- II** ZAHL DER GESCHOSSE
- OFFENE BAUWEISE NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

## BAUGESTALTUNG

AUFGRUND § 5 HGO i. d. F. v. 1. JULI 1960 (GVBL. S. 103) SOWIE §§ 3 u. 29 ABS. 4 HBO v. 6. JULI 1957 (GVBL. S. 101) und §§ 2, 3 u. 5 der RGA0 vom 17. FEB. 1939 (RGBL. S. 219)

BAUGEBIET	DACHNEIGUNG	FARBE DER DACHEINDECKUNG	DACHAUFBAUTEN	KNIESTÖCKE
MISCHGEB.	0 - 30°	ROT-BRAUN	max 1/3 der Dachfläche	bis 0,80 m

GARAGEN SIND AN DEN SEITLICHEN GRENZEN OHNE ZUSTIMMUNG DES NACHBARN ZULÄSSIG U. VERSCHIEBBAR.

## Genehmigt

der Vfg. vom 12. Dez. 1974  
Az. V/3-6 1 d 04/01,  
Darmstadt, den 12. Dez. 1974  
Der Regierungspräsident  
in Auftrage:



BEARBEITET:

*Karl Pichner*  
**KARL PICHNER**  
Bauingenieur-Architekt BDD  
6942 Mörlenbach/Odw.  
Altvaterstr. 6 - Ruf 04299

AUFGESTELLT:

*2. Juli 1974*

DURCH BESCHLUSS DER GEMEINDE-  
VERTRETUNG

AUSLEGUNG GEM § 2 ABS. 6 BBAUG. VOM

*21.7.1974* BIS *23.8.1974*

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN  
GEMEINDEVERTRETUNG

*5.11.1974*

DURCH BESCHLUSS DER

## BAULICHE AUSNUTZUNG

ART DER NUTZUNG	MASSE DER NUTZUNG		
	ANZAHL DER GESCHOSSE	GRZ	GFZ
M I	II	0,4	0,7

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMASS § 12 BBAUG u. § 5 Abs 4 HGO i. v. m. § 13 DER HAUPTSATZUNG DER GEMEINDE *8149 Rimbach/Odw.* VOM *22.10.73* IN DER ZET VOM *21.1.75* BIS *24.4.75* ÖFFENTLICH AUSGELEGT. GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG WURDEN ORTSÖFFENTLICH VOM *am* BEKANNTMACHT. DER BEBAUUNGSPLAN IST SOMIT AM RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.



006-31-19-3083-004-016-01